

2. Die Kreisdelegiertenkonferenzen finden in der Zeit vom 10./11. Juni bis 24./25. Juni 1950 statt.

3. Sämtliche Landesdelegiertenkonferenzen werden am 1./2. Juli 1950 durchgeführt.

Die Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlungen und Konferenzen

1. In jeder Grundeinheit findet in der angegebenen Zeit eine Mitgliederversammlung statt, auf der die Thesen des Parteivorstandes in Verbindung mit der kritischen Überprüfung der eigenen Arbeit behandelt werden. Auf den Mitgliederversammlungen, wie auf allen anderen Konferenzen, können Anträge an den Parteitag gerichtet werden.

Folgende Tagesordnung soll der Mitgliederversammlung vorgelegt werden:

1. Die Thesen zum III. Parteitag in Verbindung mit der kritischen Überprüfung der Arbeit.
(Referat des Gruppenleiters)
2. Diskussion.
3. Beschlußfassung über Anträge zu den Thesen zum III. Parteitag.
4. Wahl der Delegierten.

Zur Vorbereitung der Mitgliederversammlungen werden Sitzungen der Gruppenleitungen durchgeführt, in denen gemeinsam das Referat zum 1. Punkt der Tagesordnung, eine EntschlieÙung zur Arbeit der Parteiorganisation ausgearbeitet und eventuelle Anträge an den III. Parteitag vorbereitet werden. Die Vorschläge für die Kandidaten zu den Delegiertenkonferenzen sollen von der Parteileitung vorberaten werden. Dadurch darf das Recht der Mitglieder, andere Vorschläge zu machen, keineswegs beeinträchtigt werden. Die Gruppenleitungen sollen sorgfältig die Mitgliederversammlungen vorbereiten, dafür Sorge tragen, daß die Mitglieder und Kandidaten vollzählig erscheinen und das Tagungslokal der Bedeutung der Versammlung entsprechend ausgestaltet wird.

Für die Vorbereitung und Durchführung der Betriebs-, Orts- und Stadtbezirkskonferenzen gelten sinngemäß die gleichen Richtlinien wie für die Mitgliederversammlungen. Für die Kreis- und Landesdelegiertenkonferenzen wird die Tagesordnung später veröffentlicht.